

Nebeneinkünfte im Bundestag

Frankfurt am Main. 206 der 709 Bundestagsabgeordneten verdienen Geld nebenbei. Das ist das Ergebnis einer Studie der gewerkschaftsnahen Otto-Brenner-Stiftung (OBS), welche am Montag online veröffentlicht wurde. Die meisten Bezieher von Nebeneinkünften kommen aus der Unionsfraktion, gefolgt von FDP und AfD. »Abgeordnete bringen ihre Nebentätigkeiten in den Bundestag mit und zeigen wenig Absicht, diese mit dem Einzug in das Parlament aufzugeben«, so Studienautor Sven Osterberg. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/335259.nebeneinkuenfte-im-bundestag.html>